23

Weiter- und Fortbildungs-programm 2023

Mehr Wissen · Mehr Transparenz · **Mehr Qualität**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

WeiFoQ Weiterbildungs- und Fortbildungsveranstaltungen erfreuen sich Jahr für Jahr großer Beliebtheit – wieder mehr als 1.000 Kolleginnen und Kollegen haben 2022 an den Kursen teilgenommen.

Gemeinsam mit vielen chirurgischen Abteilungen ist es gelungen, alle Bereiche der Allgemein- und Viszeralchirurgie nicht nur abzudecken, sondern auch in verschiedenen Kliniken durchzuführen. Der Vorteil liegt darin, dass das gleiche Krankheitsbild verschieden betrachtet und angegangen, und unter Umständen auch mit einer anderen Technik operiert wird.

„Gutes und Mehr Wissen" in der Diagnostik, Indikationsstellung, operativem Vorgehen und Technik, postoperativer Behandlung und follow Up führen zu einer verbesserten Qualität und damit zu einem verbesserten Patientenwohl.

Für ein verbessertes Patientenwohl zu arbeiten. Das ist unser Ziel.

Mit diesem umfangreichen Kursangebot schafft die DGAV besonders für die Häuser der Grund- und Regelversorgung die Möglichkeit, ihrer Verpflichtung einer umfangreichen Weiterbildung nachzukommen. So werden wir unsere Angebote weiterhin in die bekannten Kategorien einteilen:

Theorie & Technik: Skill-Kurse; Anatomie-Kurse; Vorbereitung Facharzt-Prüfung; OP-Workshops; OP-Pflege; StuDoQ-Seminare.

Innerhalb dieser Kategorien werden die einzelnen Kurse drei Zielgruppen zuordnen. Visuell unterstützt wird dies durch farbgleiche Symbole am Seitenrand, darunter finden Sie Hinweise auf die Anerkennung für die DGAV-Zertifizierungen.

EINSTEIGER
Kolleginnen und Kollegen in der Weiterbildung zum Facharzt für Allgemein- und/oder Viszeralchirurgie

KÖNNER (Facharztkompetenz)
Kolleginnen und Kollegen um die Facharztreife

EXPERTEN
Erfahrene Fachärztinnen und -ärzte

Wir möchten Sie auf ein neues Angebot aufmerksam machen:

WeiFoQ DIGITAL www.weifoq-digital.de

Es handelt sich um das DGAV-Weiterbildungscurriculum. Dies hat zum Ziel die sechsjährige Weiterbildungszeit optimal zu strukturieren.

Abschließend bedanken wir uns an dieser Stelle ausdrücklich bei allen Kolleginnen und Kollegen, die sich aktiv an der Organisation und Durchführung unserer Kurse beteiligen. Ohne sie und ihr Engagement wäre dies alles nicht möglich.

Wir freuen mich auf ein weiteres erfolgreiches Jahr gemeinsam mit Ihnen.

Mit herzlichen Grüßen aus Berlin – Oktober 2022

Ihre

H. J. Buhr	***Bärbel Fischer***	***Sabrina Deús***	***J.C. Kalff***
Koordinator WeiFoQ	Koordinatorin WeiFoQ	Koordinatorin WeiFoQ	Sekretär der DGAV

Weiterbildungs-, Fortbildungs- und Qualitätszentrum

Zertifizierungs- und Qualitätszentrum

Studien-, Dokumentations- und Qualitätszentrum

Versorgungsforschungs- und Qualitätszentrum

TachoSil SEALANT MATRIX

EVERYDAY HERO

Erfolgreiche Chirurginnen & Chirurgen vertrauen dem Original.

corzamedical

TachoSil® Versiegelungsmatrix

Quantitative und qualitative Zusammensetzung: TachoSil® enthält pro cm^2 Fibrinogen vom Menschen 5,5 mg, Thrombin vom Menschen 2,0 I.E. **Sonstige Bestandteile:** Kollagen vom Pferd, Albumin vom Menschen, Riboflavin (E 101), Natriumchlorid, Natriumcitrat (E 331), L-Arginin-Hydrochlorid. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Lokales Hämostatikum, ATC-Code: B02BC30. **Anwendungsgebiete:** Bei Erwachsenen zur unterstützenden Behandlung in der Chirurgie zur Verbesserung der Hämostase, zur Unterstützung der Gewebeversiegelung und zur Nahtsicherung in der Gefäßchirurgie, wenn Standardtechniken insuffizient sind, sowie zur unterstützenden Versiegelung der Dura mater, um postoperative Liquorleckagen nach neurochirurgischen Eingriffen zu vermeiden. **Gegenanzeigen:** Intravaskuläre Anwendung, Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen (Häufigkeit nicht bekannt):** Anaphylaktischer Schock, Überempfindlichkeit, Thrombose, Darmverschluss (in der Bauchchirurgie), Adhäsionen. **Weitere Warnhinweise:** Nach Öffnen der äußeren Folie sofort verwenden. Nicht resterilisieren. Chargendokumentationspflichtig. **Inhaber der Zulassung:** Corza Medical GmbH, Speditionsstraße 21, 40221 Düsseldorf, Deutschland. **Stand der Information:** 09/2021. **DE:** Verschreibungspflichtig. **AT:** Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Fachinformation von TachoSil® Versiegelungsmatrix.

www.corza.com

Inhalt

Theorie

Perioperative Medizin 8
DGAV-Chirurgie Update 10

Technik

Technik/Skill-Kurse 14

Anatomie

Theatrum anatomicum et chirurgicum 22

Theorie und operative Technik

Ösophagus – Magen 26
Leber 29
Gallenwege 32
Pankreas 33
Morbus Crohn – Colitis ulcerosa 36
Kolon – Rektum 38
Proktologie 41
TaTME – CME 44
Adipositas- und Metabolische Chirurgie 45
Hernien 52
Hiatus – Reflux 58
Komplikationsmanagement 59
Endokrine Chirurgie – Schilddrüse 60
HIPEC – Sarkome 66
Chirurgische Endoskopie 67
Minimal invasive Chirurgie – Robotik 68
Gefäßchirurgie – Thoraxchirurgie für Allgemein- und Viszeralchirurgen 69

Repetitorium

Repetitorium „Fit für den Facharzt“ 72

StuDoQ

StuDoQ 76
Das Jahr 2023 im Überblick 78

aus der praxis
für die praxis

Theorie

In dem Block „Theorie“ finden Sie Kurse zu den Themen „Fast-Track 2.0“ und „Ambulante Chirurgie“.

Konzept

Fast-Track und die perioperative Medizin werden uns auch 2023 als Schwerpunktthema begleiten. Dieses schon vor Jahren von Kehlet entwickelte perioperative Konzept zeigt in neuerer Literatur (ERAS) erhebliche Vorteile für den Patienten, aber auch für die chirurgischen Abteilungen. Es ist aber nur dann erfolgreich, wenn es interdisziplinär gelebt wird. Die angebotenen Kurse richten sich daher ausschließlich an Teams eines Hauses (Chirurgie, Pflege, Anästhesie).

Auf dem Jahreskongress Viszeralmedizin 2022 in Hamburg fand die Gründungsitzung der Chirurgischen Arbeitsgemeinschaft perioperatives Management in der Viszeralchirurgie (CA PeriVis) statt – alle Interessierte sind herzlich zur Mitgestaltung eingeladen.

Perioperative Medizin

19. – 20.06. in Schwerin

Teamtraining – perioperatives Management

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Jörg Ritz, Dr. Lutz Moikow, Dr.med. Franziska Koch

Im Rahmen dieses Kurses werden die Grundlagen des Konzeptes vermittelt, klinik-spezifische Patientenpfade und SOPs erstellt und der Implementierungsprozess in den teilnehmenden Kliniken geplant und angestoßen. Insbesondere die Anästhesie und Pflegekräfte erhalten darüber hinaus Einblicke in die praktische Umsetzung an unserer Klinik.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 5 Teams

CAADIP, CACP, CAEK-SD, CAEK-EC, CAES, CAH, CALGP-P, CALGP-L, CAMIC, CAOGI, ACO

Weitere Kurse und Online-Seminare – wie „Basics zum Fast-Track – was Chirurgen wissen müssen" – folgen.

Termine finden Sie bald auf der Webseite der CA PeriVis: **www.dgav.de/caperivis**

TP 69 1.1 07/2021/A-D

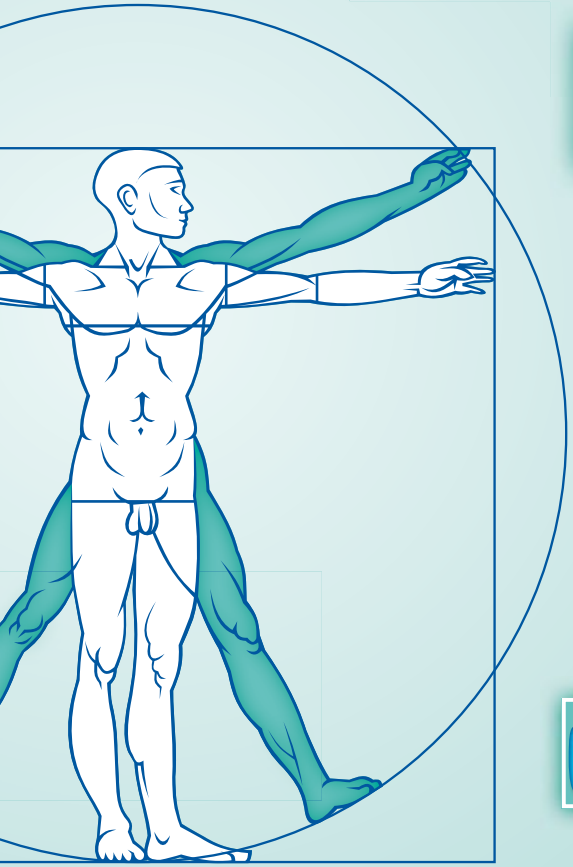
TIPCAM®1 Rubina™ – Das neue 4K-3D-NIR/ICG-Videoendoskop

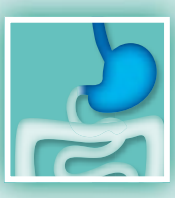
KARL STORZ — ENDOSKOPE

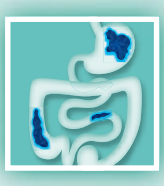
THE DIAMOND STANDARD

KARL STORZ SE & Co. KG, Dr.-Karl-Storz-Straße 34
78532 Tuttlingen/Germany, **www.karlstorz.com**

DGAV-Chirurgie Update







Herzliche Einladung zum DGAV Chirurgie Update 2023

auch im 15. Jahr bietet Ihnen das Chirurgie Update einen fundierten Überblick über die **Studien-Highlights des vergangenen Jahres – kompakt und praxisnah** vorgestellt, kommentiert und diskutiert von unserem Expertenteam. Wie immer haben wir Ihnen ein abwechslungsreiches Programm aus bewährten Themen und spannenden Hot Topics zusammengestellt, um Sie wieder auf den aktuellen Stand in allen Bereichen der Allgemein-/Viszeralchirurgie zu bringen.

Freuen Sie sich auf umfassende Seminarunterlagen sowie die Vorträge in elektronischem Format. So steht Ihnen auch nach der Veranstaltung ein umfangreiches Nachschlagewerk zur Verfügung! Darüber hinaus können Sie alle Vorträge kostenfrei noch einmal ansehen und anhören.

Alternativ zur Präsenzveranstaltung steht Ihnen der **Livestream** zur Verfügung: Verfolgen Sie bequem von Zu Hause oder aus der Klinik/Praxis die Veranstaltung und nehmen Sie interaktiv mithilfe der Chat-Funktion teil.

Das Chirurgie Update ist das offizielle Update der DGAV und steht unter der Schirmherrschaft der Fachgesellschaften aus Österreich (ÖGCH) und der Schweiz (SGC).

Seien Sie auch 2023 **»up to date«** – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

DGAV-Chirurgie-Update-Seminar Termine

10. und 11. März 2023, Mainz

24. und 25. März 2023, Berlin

aus der praxis
für die praxis

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
DGAV
ALLGEMEIN- UND VISZERALCHIRURGIE

VISZERALCHIRURGIE WARNEMÜNDE

Technik

Technik / Skill-Kurse

Die klassische praktische Weiterbildung bei der täglichen Arbeit im OP-Saal ist zeitlich zunehmend begrenzt. Daher müssen alternative Trainingsmöglichkeiten für die Chirurgen etabliert werden. Der Chirurg lernt nicht mehr nur am Patienten, sondern trainiert am Präparat oder Tiermodell.

Konzept

Die Skill-Kurse Warnemünde, Rostock und Beichlingen verfolgen das Ziel, in konventionellen und laparoskopischen Techniken der Allgemein- und Viszeralchirurgie, einschließlich Standardzugänge und Eingriffe in der Thorax- und Gefäßchirurgie, an Frischpräparaten zu trainieren. Begleitend werden in Vorträgen die aktuellen Konzepte der operativen Chirurgie viszeraler Organe vermittelt.

OP-Kurse in Beichlingen und Rostock sind die Fortsetzung des Kurses Warnemünde. Hier werden die Naht- und OP-Techniken am Tiermodell geübt. Daher ist Voraussetzung, zuvor entweder am Kurs Warnemünde oder Davos teilzunehmen, um die Techniken bereits kennengelernt oder größere Erfahrungen im täglichen operativen Betrieb gewonnen zu haben.

Technik/Skill-Kurse

17. – 18.03. in Rostock

Viszeralchirurgie Kompakt – Oberer Gastrointestinaltrakt

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Heinz J. Buhr, Prof. Dr. Jörg Ritz, Prof. Dr. Clemens Schafmayer

Die TN erhalten die Möglichkeit zur eigenständigen Durchführung von Naht- und OP-Techniken am Tiermodell. Sie sollten daher schon Erfahrungen in der offenen und minimalinvasiven Chirurgie gewonnen oder zumindest vorher am „Praktischen Kurs Viszeralchirurgie" in Warnemünde teilgenommen haben.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 15

17.03. in Leipzig

Hyperspektrales Imaging

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Ines Gockel, Dr. Yusef Moulla, PD Dr. (PHD) Claire Chalopin

Die Anwendung der hyperspektralen Kamera wird theoretisch und in mehreren OPs auch praktisch demonstriert. In diesem Kurs erwerben die Teilnehmer so umfangreiche Kenntnisse zur Nutzung des hyperspektralen Imagings bei viszeralchirurgischen Eingriffen.

Zielgruppe: Einsteiger
Teilnehmerzahl: bis 20

01. – 02.06.

Digitalisierung in der Viszeralchirurgie – Die Zukunft hat begonnen

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Dirk Weyhe, Sirko Pelzl, Dr. Navid Tabriz

Umgang mit VR- und AR-Systemen im Rahmen viszeralchirurgischer Übungen in der Weiterbildung.

Zielgruppe: Einsteiger
Teilnehmerzahl: bis 20

15. – 16.06. in Hannover

Viszerale Transplantationschirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Moritz Schmelzle, Prof. Dr. Florian Vondran, Dr. Nicolas Richter

In diesem Kurs werden neben der Theorie und Praxis der viszeralen Organentnahme, -konservierung und -transplantation, auch Grundlagen zur Indikationsstellung in der Transplantationsmedizin, zur Diagnostik des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls und zur Organallokation sowie aktuelle Standards in der Immunsuppression vermittelt.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 6

08. – 09.09. in Rostock

Viszeralchirurgie Kompakt – Unterer Gastrointestinaltrakt

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Heinz J. Buhr, Prof. Dr. Jörg Ritz, Prof. Dr. Clemens Schafmayer

Die Teilnehmer erhalten die Möglichkeit zur eigenständigen Durchführung von Naht- und OP-Techniken am Tiermodell. Sie sollten daher schon Erfahrungen in der offenen und minimalinvasiven Chirurgie gewonnen oder zumindest vorher am „Praktischen Kurs Viszeralchirurgie" in Warnemünde teilgenommen haben.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 15

19. – 20.10. in München

25. Münchner Nahtkurs

Wissenschaftliche Leitung: PD Dr. Hanno Nieß, Prof. Dr. Jens Werner

Im Kurs werden Hand- u. Staplernaht u. Anastomosentechniken in untersch. Schwierigkeitsgraden vertieft. Neben einzel- u. doppelreihigen Nähten an Viszeralorganen werden Gefäß-, Einnaht von Patches u. kompl. Anastomosen wie Biliodigestive-Anastomosen u. Pouchbildung vermittelt.

Zielgruppe: Einsteiger
Teilnehmerzahl: bis 40

WeiFoQ Digital –

Das DGAV-Weiterbildungscurriculum

NEU!

WeiFoQ DIGITAL

Das neue Weiterbildungscurriculum „WeiFoQ digital“ orientiert sich an deinen praktischen Bedürfnissen und soll dir als „Leitplanke“ in der Weiterbildungszeit dienen.

Eine neue Software erlaubt dir auf dem Computer, Laptop, Tablet und Smartphone deine notwendigen Schritte zu gestallten und zu strukturieren.

Für geforderten Eingriffe kannst du dir in Kürze einen Überblick über das Krankheitsbild mit Symptomen, Diagnostik, OP-Verfahren verschaffen.

Videoclips, Grafiken und kurzgefasste Texte, von Spezialisten verfasst, runden das Bild ab.

Informiere dich bereits jetzt:

www.weifoq-digital.de

21. – 27.10. in Rostock-Warnemünde

Praktischer Kurs für Viszeralchirurgie

Neben den chirurgischen Grundprinzipien werden spezielle Fertigkeiten zur Herstellung gastrointestinaler Anastomosen und Rekonstruktionsverfahren nach resezierenden Eingriffen an viszeralen Organen vermittelt. Lap. Techniken sind wichtiger Teil des Kurses, sowie gefäß- und thoraxchirurgische Übungen.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 132

02. – 03.11. in Oldenburg

Digitalisierung in der Viszeralchirurgie – Die Zukunft hat begonnen

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Dirk Weyhe, Sirko Pelzl, Dr. Navid Tabriz

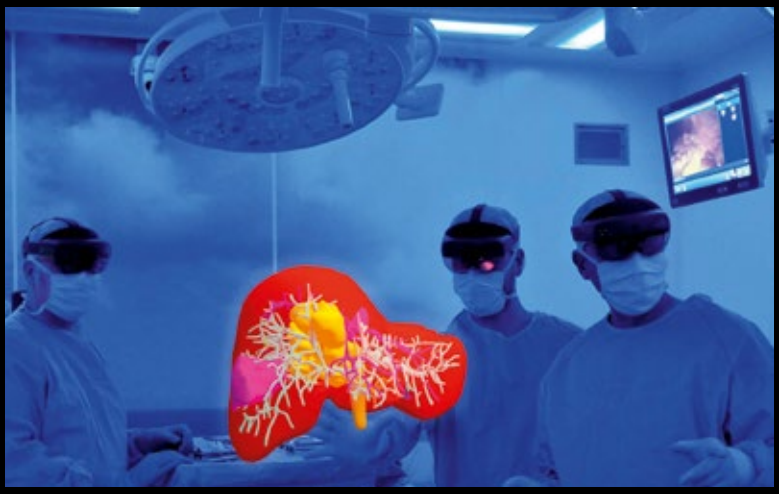
Umgang mit VR- und AR-Systemen im Rahmen viszeralchirurgischer Übungen in der Weiterbildung.

Zielgruppe: Einsteiger
Teilnehmerzahl: bis 20

apoQlar

ERLEBEN SIE DAS
METAVERSE IN DER
VISZERALCHIRURGIE

BOOK A DEMO



3D
MIXED REALITY

OP-PLANUNG
PATIENTENAUFKLÄRUNG
ZUSAMMENARBEIT

apoQlar.com

aus der anatomie
für die chirurgie

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
DGAV
ALLGEMEIN- UND VISZERALCHIRURGIE

Anatomie

Theatrum anatomicum et chirurgicum

Mit dieser Serie wollen wir den Chirurginnen und Chirurgen die Möglichkeit bieten, ihre anatomischen Kenntnisse aufzufrischen. Das Ziel besteht darin, vor einem Eingriff bzw. vor einer weiteren chirurgischen Entwicklungsstufe nochmals intensiv die chirurgische Topographie der entsprechenden Körperregion zu studieren.

Konzept

Alle Körperregionen, in denen Allgemein- und Viszeralchirurgen operieren, werden in verschiedenen Anatomischen Instituten sorgfältig dargestellt, wichtige anatomische Strukturen präpariert.

Der Kursaufbau sieht vor, dass eine eigenständige Präparation unter Anleitung von Anatomen durchgeführt wird. Gleichzeitig sollen Bilder moderner Schnittbildverfahren in Kombination mit der Topographie im Präpariersaal den chirurgischen Blick erweitern.

Theatrum anatomicum et chirurgicum

02. – 03.03. in Kiel

Theatrum anatomicum et chirurgicum

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Thilo Wedel, Prof. Dr. Anton Kroesen, PD Dr. Sigmar Stelzner

Der zweitägige Kurs bietet ein detailliertes Repetitorium der chirurgischen Anatomie des Anorektums und kleinen Beckens zum Verständnis kolorektaler und proktologischer Operationen. Neben dem Hands-on-Studium anatomischer Demonstrationspräparate werden eigenständige Präparationen an Körperspendern durchgeführt.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 18
CACP

19. – 20.10. in Leipzig

Theatrum anatomicum et chirurgicum (TAC)

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Ines Gockel, Dr. Yusef Moulla, PD Dr. Patrick Plum

Fokussierung anatomisch-chirurgischer Präparationstechniken mit eigenständiger Präparation in der Anatomie. Anhand von Vorträgen und OP-Videos werden die OP-Techniken zudem intensiv beleuchtet.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 20
CALGP-P, CAOGI

17. – 18.11. in München

Theatrum anatomicum et chirurgicum

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Jens Waschke, Prof. Dr. Jens Werner, PD Dr. Florian Kühn

In unserem 2-tägigen anatomisch-chirurgischen Präparierkurs bieten wir Ihnen eine grundlegende Auffrischung Ihrer anatomischen Kenntnisse und ausreichend praktische Anschauungs- und Übungsmöglichkeiten.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 16

CACP

aus der praxis
für die praxis

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
DGAV
ALLGEMEIN- UND VISZERALCHIRURGIE

Praxis

Theorie und operative Technik

„Aus der Praxis für die Praxis“ ist ein bewährtes, praxisorientiertes Weiter- und Fortbildungskonzept der DGAV zur Erlernung bzw. Vertiefung von operativen Fähigkeiten bei verschiedenen viszeralchirurgischen Erkrankungen bzw. operativ-technischen Möglichkeiten.

Konzept

In zweitägigen Kursen werden in verschiedenen chirurgischen Abteilungen und Kliniken sämtliche chirurgischen Krankheitsbilder mit ihrer operativen Behandlung demonstriert. Die operativen Möglichkeiten bzw. die Technik werden im Operationssaal in kleinen Gruppen oder per Videoübertragung dargestellt.

In diesen Workshops soll durch die gleichzeitige Vermittlung von Theorie und Praxis wissenschaftlich-fundiertes Wissen über die einzelnen Krankheitsbilder entwickelt werden.

Da jede einzelne ausrichtende Klinik ihre bevorzugten Verfahren präsentiert, haben die Teilnehmer die Möglichkeit, verschiedene Sicht- und Herangehensweisen kennenzulernen und diese in ihr eigenes Behandlungskonzept einfließen zu lassen. Daher wird in der Programmgestaltung insbesondere darauf Wert gelegt, genügend Zeit für das Gespräch und die Diskussion über die einzelnen Verfahren zu lassen.

Diese Kurse bieten also die Möglichkeit, sich „auf dem Laufenden“ zu halten und über den „eigenen Tellerrand“ zu schauen.

Ösophagus – Magen

13. – 14.02. / 13. – 14.11. in München

Ösophagus- und Magenchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Jörg Theisen, Prof. Dr. Marcus Feith

In diesem Workshop können die Teilnehmer aktiv an Ösophagus- und Magenoperationen teilnehmen und darüber hinaus interaktiv über die Indikationen, Vorbereitungen und die diversen Operationsmöglichkeiten sowie über ein adäquates Komplikationsmanagement diskutieren.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 10

CAOGI

16. – 17.03. in Mainz

Masterclass – MIC Ösophaguschirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Peter Grimminger, Prof Dr. Hauke Lang, Dr. Felix Berlth

Im Mainzer Masterclass Workshop Ösophaguschirurgie sollen sowohl heutige Standards als auch neue innovative Möglichkeiten der chirurgischen Therapie anhand von Live-Demonstrationen präsentiert werden.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 10

CAMIC

06. – 07.06. in Berlin

Komplexe minimalinvasive Chirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Johann Pratschke, Prof. Dr. Wenzel Schöning, PD. Dr. Thomas Malinka

Im Kurs werden Strategien zur Durchführung von minimal-invasiven onkologischen und nicht-onkologischen Operationen vermittelt. Technische Besonderheiten von laparoskopischen und robotisch-assistierten Resektionen sowie relevante Pitfalls werden dargestellt und erklärt.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 9
CAMIC, CAOGI

23. – 24.08. in Köln

Chirurgie oberer Gastrointestinaltrakt

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Christiane J. Bruns, Prof. Dr. Wolfgang Schröder, Prof. Dr. Hans Fuchs

Im Mittelpunkt der OP-Hospitation stehen die minimal-invasiven Techniken (inklusive der robotisch-assistierten Verfahren) am OGI bei malignen Erkrankungen, sowie Kurzvorträge zu aktuellen Therapiestrategien und postoperativen Komplikationsmanagement.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 10
CAOGI

09. – 10.10. in Kiel

Roboter assistierte Ösophaguschirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Jan-Hendrik Egberts, Prof. Dr. Thomas Becker, Prof. Dr. Thilo Wedel

An anatomischen Präparaten und Körperspendern werden praktische Kenntnisse zur roboter-assistierten Ösophaguschirurgie erworben und vertieft. Die komplexe OP wird dabei modular demonstriert und von den Teilnehmern durchgeführt. Insbesondere auf das robotische Set-up und die Anastomosentechniken wird eingegangen.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 10
CAMIC, CAOGI

16. – 17.11. in Leipzig

Masterclass-Kurs OGI

Wissenschaftliche Leitung: Dr. Yusef Moulla, Prof. Dr. Ines Gockel, PD Dr. Patrick Plum

Dieser Kurs vermittelt den Teilnehmenden Kenntnisse über alle gängigen robotisch-assistierten, laparoskopischen und offenen chirurgischen Resektions- und Rekonstruktionsverfahren des Oberen Gastrointestinaltrakts – des Ösophagus, des Magens und des Pankreas.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 15
CAOGI

Leber

09. – 10.02. in München

Munich Masterclass Leberchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Markus Guba, PD Dr. Hanno Nieß, Prof. Dr. Jens Werner

Der Kurs vermittelt den TN neben der präop. Diagnostik und Indikationsstellung der Lebertumore die gängigen Dissektionsverfahren der Leberchirurgie.

Anhand von Video-Vorträgen und Live-Ops werden Techniken erlernt. Das klinische periop., multidisziplinäre Management stellt weiteren Schwerpunkt des Kurses dar.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 8
CALGP-L

30. – 31.03. in Berlin

Komplexe minimalinvasive Leberchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Johann Pratschke, Prof. Dr. Wenzel Schöning, PD Dr. Nathanael Raschzok

In diesem zweitägigen Kurs werden Strategien zur Durchführung von minimal-invasiven onkologischen und nicht-onkologischen Leberresektionen vermittelt. Technische Besonderheiten von minimal-invasiven, insb. roboterassistierten Resektionen sowie relevante pitfalls werden dargestellt und erklärt.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 6
CALGP-L, CAMIC

24. – 25.05. in Hannover

Moderne Leberchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Moritz Schmelzle, Prof. Dr. Florian Vondran,

In diesem Kurs werden Strategien zur Durchführung von komplexen Leberoperationen vermittelt. Technische Besonderheiten der robotisch-assistierten, laparoskopischen und offenen Leberchirurgie inklusive des immer bedeutsamer werdenden perioperativen Managements werden dargestellt.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 9
CALGP-L, CAMIC

17. – 18.11. in Köln

Bildgestützte Leberchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Dirk Stippel, PD Dr. Roger Wahba, PD Dr. Michael Thomas

Sie lernen Möglichkeiten der bildgestützten Leberchirurgie durch Live-Ops. Schwerpunkt ist die Planung und Durchführung der Eingriffe anhand prä-operativen Bildgebung. Neben offenen Resektion werden Grundlagen der lap. Leberchirurgie, lap. Mikrowellenablation und Anwendung des intraoperativen Ultraschalls vermittelt.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner, Experten
Teilnehmerzahl: bis 12
CALGP-L

30.11. – 01.12. in Dresden

Komplexe Leberchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Sören Torge Mees, Dr. Olaf Pridöhl, Ayham Ghinagow

Die Teilnehmer vertiefen ihre Kenntnisse in der Leberchirurgie, die Durchführung von offenen und minimal-invasiven Leberresektionen. Schwerpunkte im Vortrags-/Videoteil sind die präoperative Bildgebung und Risikoabschätzung, OP-Techniken und das intra- und postoperative Komplikationsmanagement.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 10

CALGP-L

04. – 05.12. in Bonn

Aktuelle Leberchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Jörg C. Kalff, Prof. Dr. Steffen Manekeller, Prof. Dr. Hanno Matthaei

Im Kurs können die TN Kenntnisse zur Leberchirurgie theoretisch vertiefen und prakt. Fertigkeiten u. a. am Schwein zu den gängigsten minimalinvasiven und offenen Leberresektionsverfahren erwerben. Es werden Prinzipen der Qualitätssicherung, zur Fehlervermeidung u. Komplikationsmanagement vermittelt.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 6

CALGP-L

Gallenwege

09. – 10.10. in Hamburg

Cholezystektomie und Gallengangs-revision

Wissenschaftliche Leitung: PD Dr. Dr. Uwe Johannes Roblick, Prof. Dr. Stefan Farke

Die TN erwerben Kenntnisse in der Cholezystektomie u. der Gallengangsrevision, insb. der komplizierten Cholezystektomie u. der Entscheidungsfindung zur Konversion. Die Strategie u. Technik der Konversions-Cholezystektomie u. der offenen OP werden durch Live OPs, Videos u. prakt. Übungen intensiv beleuchtet.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 20

Pankreas

09. – 10.03. in Köln

Pankreaschirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Christiane J. Bruns, Prof. Dr. Dr. Thomas Schmidt, PD Dr. Felix Popp

Im Kurs wird die Pankreaskopfresektion und (lap.) -linksresektion im OP gezeigt. Die Pankreasanastomose wird als Blumgartanastomose ausgeführt und aktuelle Standards der Schnittbildgebung, der Endosonographie sowie Indikationsstellung beim Pankreaskarzinom, chronischen Pankreatitis und zystischen Pankreastumoren gezeigt.

Zielgruppe: Experten
Teilnehmerzahl: bis 10

CALGP-P, CAMIC

14. – 15.09. in Berlin

Komplexe Pankreaschirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Johann Pratschke, PD. Dr. Thomas Malinka, PD Dr. Christian Benzing

Es werden Strategien zur Durchführung von offenen und minimal-invasiven/robotischen onkologischen u. nicht-onkologischen OPs vermittelt. Insbesondere werden robotische OP Algorithmen im Vergleich zur konventionellen Pankreaschirurgie u. optimierte Port-Placement sowie das interdisziplinäre Komplikationsmanagement sein.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 6

CALGP-P, CAMIC

05. – 06.10. in München

Munich Masterclass Pankreaschirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Jan D'Haese, Dr. Maximilian Weniger, Prof. Dr. Jens Werner

Vermittlung aller gängigen offenen und lap. Resektions- und Rekonstruktionsverfahren der Pankreaschirurgie, parenchymsparender und erweiterter Resektionstechniken. Durch Video-Vorträge und Live-Ops mit Assistenz können Kenntnisse vertieft und neue Techniken erlernt werden. Das periop. Management ist ein Schwerpunkt.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 8

CALGP-P

16. – 17.11. in Bochum

Standard Skills in der Pankreaschirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Waldemar Uhl, Prof. Dr. Orlin Belyaev, PD Dr. Torsten Herzog

In Vorträgen werden die Indikation, die technischen Besonderheiten und die Prinzipien des perioperativen Managements der Pankreaschirurgie besprochen. Die Teilnahme und/oder Live-OPs von typischen Eingriffen wie Whipple, Pankreaslinksresektion beim Pankreaskarzinom, zystischen Pankreastumoren und chronischer Pankreatitis wird angeboten.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 8

CALGP-P

Guides your way

RICHARD WOLF

spirit of excellence

Hochauflösende Bildqualität trifft auf wegweisende Bildgebung

System green, ein neues Mitglied für unsere ENDOCAM Logic 4K-Kameraplattform, ermöglicht Ihnen erstklassige Fluoreszenzbildgebung in Echtzeit.

- **Simultane ICG/NIR- und Weißlicht-Endoskopie in brillanter Bildqualität**
- **Exzellente Visualisierung für die viszerale Perfusionskontrolle**
- **Eindeutige Darstellung der Anatomie des Gallengangsystems**
- **Präzise Detektion von Lymphknoten**

System green

Real-time Fluoreszenzbildgebung mit der ENDOCAM Logic 4K-Kameraplattform

Morbus Crohn – Colitis ulcerosa

20. – 21.04. in Köln

CED-Chirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Anton Kroesen

Es werden in Vorträgen das interdisziplinär notwendige Wissen zu Behandlung von CED referiert und chirurgische Strategien vorgestellt. Live OPs mit laparoskopischer ileoanaler Pouchanlage, Major-Resektionen bei M. Crohn, ggf. – falls möglich – Kock-Pouchanlage.

Zielgruppe: Einsteiger
Teilnehmerzahl: bis 10

CACP

06. – 07.11. in Münster

Chirurgie bei Divertikulitis und CED

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Matthias Brüwer

Im Kurs werden Ihre Kenntnisse über Indikationen und OP-Verfahren bei Divertikulitis und CED vertieft. Durch Ihre Assistenz im OP können Sie sich aktiv beteiligen. Zudem wird der aktuelle Stand der Wissenschaft zu diesen Themen in Referaten auf den Punkt gebracht.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 12

CACP

30.11. – 01.12. in Mannheim

CED-Chirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Peter Kienle,
Priv. Doz. Dr. Richard Magdeburg

Ziel dieses Workshops ist es, an beiden Tagen differenziert und evidenzbasiert Indikationsstellung, chirurgische Techniken u. perioperatives Management von Patienten mit chronisch entzündlichen Darmerkrankungen zu besprechen, wobei der Schwerpunkt im OP-Saal liegen wird.

Zielgruppe: Experten
Teilnehmerzahl: bis 8

CACP, CAMIC

Kolon – Rektum

23. – 24.03. in Bonn

Onkologischen Kolorektalchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Andreas Türler, Dr. Haug-Lambert Loriz, Dr. Nicola Cerasani

Im Kurs werden Techniken der Minimal-Invasiven Chirurgie in LIVE-Demos vorgestellt. Schwerpunkte liegen in der robotisch-assistierten Hemikolektomie re. mit CME sowie der laparoskopisch und robotisch-assistierten Rektosigmoidresektion.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 12
CACP, CAMIC

29. – 30.03. in Nürnberg

Kleines Becken: Koloproktologie aktuell

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Markus Kleemann, Dr. Tobias Stangl

Aktuelles zum kleinen Becken: Rektumkarzinom – Defäkationsabstruktion – Proktologie mit Live-OP

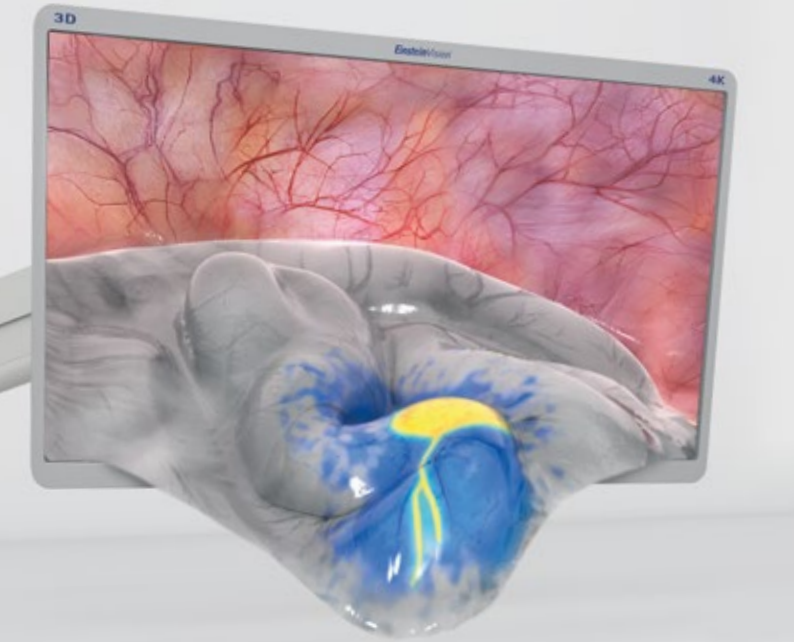
Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 15
CACP, CAMIC

B|BRAUN
SHARING EXPERTISE

SEE BETTER.
SEE BEYOND.

EinsteinVision® 3.0 FI
3D Fluoreszenzbildgebung in Echtzeit

B. Braun Deutschland GmbH & Co. KG
E-Mail: endoskopie@bbraun.com | www.bbraun.de



Nr. 4000872A Stand: 10/2022

05.05. in Leipzig

Robotische Rektumresektion

Wissenschaftliche Leitung: PD Dr. Sigmar Stelzner, Prof. Dr. Ines Gockel, PD Dr. Matthias Mehdorn

Im Kurs werden Kenntnisse über alle gängigen Resektions- und Rekonstruktionsverfahren der robotischen Rektumchirurgie vermittelt. Anhand von Vorträgen und Live-OPs werden Ihre theoretischen u. praktischen Kenntnisse vertieft und neue robotische Techniken erlernt.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 20
CACP, CAMIC

23. – 24.11. in Berlin

Minimal-invasive Rektum-karzinomchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Matthias Pross, Dr. Martin Bschor, Dr. Patrick Stübs

Vorteile und Indikationen der differenzierten Verfahren laparoskopischer Rektumchirurgie werden dargestellt. Nach Diskussion wissenschaftlicher Daten zur Evidenz der Methode bzw. ableitbaren Patientenselektion, wird durch Videodemonstrationen die laparoskopische Technik besprochen. Danach folgen „hands on" Techniken (transanal) an speziellen LAP Trainern, Live Ops und Kontrolle der Durchblutungssituation (ICG).

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 10
CACP, CAMIC

Proktologie

09. – 10.02. in Köln

Proktologie Modul I

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Anton Kroesen

In diesem Kurs werden in propädeutischen Vorträgen die Basics der Proktologie vermittelt. Zusätzlich werden Operationen live voroperiert und deren Indikationsstellung, technische Umsetzung und Ergebnisse in enger Interaktion mit den Operateuren diskutiert.

Zielgruppe: Einsteiger
Teilnehmerzahl: bis 10

CACP

02. – 03.03. in Hamburg

Kolorektale Chirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Christoph Isbert, Dr. Thies Daniels

Durch Experten und Tutoren werden OP an speziell entwickelten Modellen demonstriert. Dabei wird die Operation Schritt-für-Schritt mit Lehrvideos in z. T. 3D-Technik erklärt. Neben etablierten OP-Techniken, wie bspw. der Altemeier-OP, werden neue Methoden wie TAMIS/TaTME gelehrt.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 12

CACP

19. – 20.10. in Köln

Proktologie Modul II

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Anton Kroesen

In diesem Kurs werden spezielle Probleme der Koloproktologie mit national ausgewiesenen Referenten behandelt. Des Weiteren werden ausgefallene OP-Techniken (neurostimulierte Grazilisplastik/verschiedene Rektopexieformen/LIFT/TRANSSTARR) voroperiert.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 10
CACP

10.11. in Hamburg

Funktionsdiagnostik Koloproktologie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Christoph Isbert

Das Angebot richtet sich an koloproktologisch interessierte Chirurgen u. Gastroenterologen. Experten und Tutoren lehren Methoden wie die Prokto-/Rektoskopie, Endoskopie, Endosonographie, Defäkographie und das Scoring bei funktionellen Darmerkrankungen. An Modellen können die Verfahren geübt werden.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 20
CACP

23. – 24.11. in Leipzig

Proktokolektomie Workshop

Wissenschaftliche Leitung: PD Dr. Boris Jansen-Winkeln, Prof. Dr. Ines Gockel

Im Kurs werden Kenntnisse über Diagnostik und alle gängigen Möglichkeiten der laparoskopischen Proktokolektomie erörtert. Bei der Live-Operation kann im Diskurs über Feinheiten und Lösungen bei Problemfällen diskutiert werden.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 12

CACP, CAMIC

TaTME – CME

25. – 26.05. / 12. – 13.10. in Kiel

Laparoskopische und robotische Hemikolektomie rechts mit CME

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Thilo Wedel, Prof. Dr. Stefan Benz

Die deutsche Expertengruppe Lap-CME hat eine standardisierte Operationstechnik erarbeitet, die eine möglichst risikoarme Hemikolektomie rechts mit CME ermöglicht. Der Kurs ist der 1. Teil des dazugehörigen Teachingkonzepts. Die Standardoperation wird laparoskopisch und robotisch in Kleingruppen an Körperspendern schrittweise erarbeitet.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 18

CACP, CAMIC

Adipositas- und Metabolische Chirurgie

24. – 25.01. in Gera

Adipositas und metabolische Chirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Christine Stroh, Dr. Daniel Luderer, Dr. Falk Arnold

Es werden Grundlagen der Adipositas und metabolischen Chirurgie mit wiss. Darstellung, Live-OP und Endoskopie vermittelt. Vorgestellt werden die aktuell etablierten OP-Techniken. Tipps u. Tricks der chirurgischen Technik werden dargestellt und kommuniziert.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 10

CAADIP

23. – 24.03. in Offenbach

ReDo- und Revisionseingriffe

Wissenschaftliche Leitung: Sophia Theodoridou

Im Kurs erwerben die TN Kenntnisse in der Revisionschirurgie der Adipositaschirurgie. Neben dem Komplikationsmanagement (Akut- und Spätkomplikation) werden operative Strategien bei insuffizientem Therapieerfolg (Indikation, präoperative Diagnostik sowie die Operationstechniken) gezeigt.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 8

CAADIP

03. – 04.04. in Offenbach

Grundlagen der Adipositaschirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Dr. Sylvia Weiner, Dr. med. Anne Freund, Sophia Theodoridou

Theor. Grundlagen zur Indikationsstellung bei Adipositas, versch. OP-Verfahren u. die Leitlinien werden vermittelt u. praktische Anleitung zu Gutachten- und Antragstellung.

Inhalte im OP werden durch Demonstration der versch. Eingriffe dargestellt. Tipps u. Tricks zur praktischen Umsetzung werden vermittelt.

Zielgruppe: Einsteiger
Teilnehmerzahl: bis 15

CAADIP

09. – 10.05. in Hamburg

Adipositas- und Metabolische Chirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Dr. Johannes Sander

Der Kurs vermittelt Kenntnisse der Adipositas- und metabolischen Chirurgie. Im OP werden verschiedene Methoden demonstriert und operative Details erläutert. Der theoretische Teil beleuchtet alle Aspekte umfassender Patientenversorgung an einem zertifizierten Zentrum.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 12

CAADIP

Minimalinvasive Chirurgie

Ich hatte einen großen Einschnitt erwartet.

www.ethicon.com/de

Johnson & Johnson Medical GmbH
Hummelsbütteler Steindamm 71
22851 Norderstedt

ETHICON
Johnson&Johnson SURGICAL TECHNOLOGIES

ANZ057, Stand 09/2022, 185733-210811 DE
© Johnson & Johnson Medical GmbH

21. – 22.09. in Offenbach

Endoskopie in der Adipositaschirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Sophia Theodoridou

Im Kurs erwerben Sie Kenntnisse in der spezifischen bariatrischen Endoskopie. Im Vordergrund stehen neben der endoskopischen Therapie der Adipositas (Magenballon, ESG), die Diagnostik und Therapie postbariatrischer Komplikationen (Overstitch, Endo-Vac, Stent).

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 8

CAADIP

21. – 22.09. in Berlin

Neue bariatrische OP-Verfahren: SADI-S

Wissenschaftliche Leitung: PD Dr. Christian Denecke, Dr. Jonas Raakow, Prof. Dr. Johann Pratschke

Der Kurs beinhaltet alle theoretischen u. praktischen Details über die sichere und effektive Einführung in den SADI-S. Tipps zur Umsetzung und ein Erfahrungsaustausch.

Unser Ziel ist ein Intensivkursangebot zur Einführung in dieses neuere, innovative OP-Verfahren.

Zielgruppe: Experten
Teilnehmerzahl: bis 7

CAADIP

27. – 28.09. in Berlin

Grundlagen der Adipositaschirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Matthias Pross, Dr. Rafael Berghaus, Dr. Martin Bschor

Der Kurs vermittelt die grundlegenden theoretischen und praktischen Kenntnisse der Adipositaschirurgie und deren Umsetzung an einem zertifizierten Zentrum.

Am ersten Kurstag werden die theoretischen Grundlagen behandelt. Am zweiten Kurstag werden die Standard-Operationsverfahren anhand von OP-Hospitationen vermittelt.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 8

CAADIP

28. – 29.09. in Bonn

Adipositaschirurgie DGAV-Referenzzentrum

Wissenschaftliche Leitung: Xenia Kemper, Dr. Eva Wolf, Prof. Dr. Andreas Türler

Es wird die Organisation eines Adipositaszentrums vorgestellt. Schwerpunkte liegen in dem Case-Management, der internen/externen Organisationsstrukturen zur Realisierung des Basisprogrammes im Vorfeld der Antragsstellung und der eigentlichen Behandlung. Die gängigen OP-Techniken werden mit Live-OPs und OP-Hospitationen vorgestellt.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 12

CAADIP

10. – 10.10. in Bad Krozingen

Ring-augmentierte Verfahren

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Goran Marjanovic, Prof. Dr. Jodok Fink, PD Dr. Gabriel Seifert

Die konventionelle Roux-Y-Magenbypass-OP und die Sleeve Gastrektomie sind anerkannte bariatrische Verfahren. Dieser Kurs hat vor allem die Ringaugmentation beider OP-Methoden – insbesondere auch zur Therapie des postop. Dumpings und Gewichtszunahme als Redo-Verfahren – im Fokus und hebt sich ab von den Basiskursen der Adipositaschirurgie.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 8

CAADIP

06. – 07.11. in Heidelberg

Metabolische Chirurgie

Wissenschaftliche Leitung: PD Dr. Felix Nickel, Prof. Dr. Franck Billmann, PD Dr. Moritz Von Frankenberg

Sie lernen die Indikationen und Prinzipien der Eingriffe zur Behandlung Adipositas-assoziierter metabolischer Begleiterkrankungen anhand der aktuellen Literatur kennen, trainieren die Techniken von Sleeve-Gastrektomie, Roux-Y-Magenbypass, OAGB, SADI-S im tierexperimentellen OP hands-on in Kleingruppen und hospitieren bei Live-OPs.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 6

CAADIP

08. – 08.12. in Braunschweig

Adipositas- und Metabolische Chirurgie

Wissenschaftliche Leitung: PD Dr. Hinrich Köhler, Dmytro Sherstyuk

Der Kurs vermittelt Kenntnisse der Adipositas- und metabolischen Chirurgie. Im OP werden versch. Methoden demonstriert und operative Details erläutert. Der theoretische Teil beleuchtet alle Aspekte umfassender Patientenversorgung an einem zertifizierten Zentrum.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 8

CAADIP

Hernien

13. – 14.02. in Münster

Update Hernienchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Matthias Brüwer, Carsten Orthey

Im Kurs werden Kenntnisse über Hernienchirurgie vertieft und durch die Assistenz im OP auch beteiligt. Geplant sind TAPP, TEP, Lichtenstein, MIC-IPOM, MIC-Fundoplicatio, Sublay, ggf. mit/ohne Komponentenseparation Es wird der aktuelle Stand der Wissenschaft zu diesem Thema in Referaten aufgezeigt.

Zielgruppe: Einsteiger
Teilnehmerzahl: bis 12

CAH

01. – 02.03. in Leipzig

Grundlagen der Hernienchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Dr.med. Adrien Kiehle, Dr. Steffen Badendieck

Wir vermitteln am antomischen Präparat eines Körperspenders und live im OP Saal grundlegende Kenntnisse der Hernienchirurgie. In Vorträgen von Experten werden aktuelle Leitlinienempfehlungen, die OP-Verfahren und Grundlagen zur Auswahl von Herniennetzen vorgestellt.

Zielgruppe: Einsteiger
Teilnehmerzahl: bis 8

CAH

OLYMPUS

POWERSEAL

Unerreichter Komfort, Effizienz und Leistung.

Ihr chirurgisches Energiesystem sollte Sie weder einschränken noch ihre Arbeitsdynamik unterbrechen. POWERSEAL liefert während der Operation gleichbleibend eine fortgeschrittene bipolare Gefäßversiegelung.

Lernen Sie auch Olympus Continuum kennen:

OLYMPUS DEUTSCHLAND GMBH
Medical Systems, Wendenstraße 20, 20097 Hamburg, Deutschland
Tel.: 040 237 73 4777 | www.olympus.de

10.03. in Berlin

Innovative MIC – Hernienchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Matthias Pross, Dr. Martin Bschor, Dr. Rafael Berghaus

Der Kurs bietet die Teilnahme an innovativen, endoskopisch/laparoskopischen Hernien-OP. Dies geschieht live im OP-Saal u. durch Vortrag und Patientenvorstellungen. Hier werden OP-Indikationen, das periop. Management und die nachfolgenden Belastungsempfehlungen sowie Vor- u. Nachteile diskutiert.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 8
CAH, CAMIC

05. – 06.07. / 06. – 07.12. in Weißenfels

Komplexe Bauchdeckenrekonstruktionen

Wissenschaftliche Leitung: Dr. Ralf Wilke, Dr.med. Stefanie Pausch

Vorstellung von theoretischen Kenntnissen und minimal invasive Ops bei komplexen Bauchdeckenhernien, die im OP demonstriert werden. Im Vordergrund steht die einfache Darstellung der Handhabung und Umsetzung in der eigenen Klinik. Es werden robotischen Möglichkeiten theoretisch und operativ demonstriert.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 12
CAH, CAMIC

04. – 05.09. in Neuss

Chirurgie der Komplexen Hernien

Wissenschaftliche Leitung: Dr. Bernhard J. Lammers, Dr. Andreas Bär

Der Kurs bietet Ihnen die Möglichkeit anhand von Live-OPs konkrete Kenntnisse zur operativen Behandlung von Hernien zu gewinnen. Ziel ist es, Ihnen schwierige Fälle zu präsentieren und die damit verbundenen Operationsstrategien zu vermitteln. Hier werden Ihnen die aktuellen Verfahren dargelegt.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 40

CAH

25. – 26.09. in Berlin

Hernienversorgung für den Allrounder

Wissenschaftliche Leitung: Dr. Steffen Badendieck

Wir möchten nicht nur die OP-Methoden live im Saal demonstrieren, sondern in den Vorträgen die aktuellen Leitlinienempfehlungen für die Indikationsstellung, die Verfahrens- und Materialauswahl, das perioperative Management sowie die Vor- und Nachteile der jeweiligen OP-Verfahren diskutieren. Inkl. diagnostischer Ultraschalluntersuchung der Leistenregion.

Zielgruppe: Einsteiger
Teilnehmerzahl: bis 6

CAH

19. – 20.10. in Erding

Hernienchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Dr. Chiara Tosolini, Prof. Dr. Jörg Theisen

In dem Kurs können die Teilnehmer aktiv an den Operationen teilnehmen. Es kommen sowohl offene als auch minimal-invasive (TAPP, lap. IPOM) Verfahren zur Anwendung.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 8

CAH

24. – 25.10. in Leipzig

Grundlagen der Hernienchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Dr.med. Adrien Kiehle,
Dr. Steffen Badendieck

Leipzig: In unserem Workshop vermitteln wir am antomischen Präparat eines Körperspenders und live im OP Saal grundlegende Kenntnisse in der Hernienchirurgie. In Vorträgen ausgesuchter Experten werden die aktuellen Leitlinienempfehlungen, die OP- Verfahren und Grundlagen zur Auswahl von Herniennetzen vorgestellt. Dabei wünschen wir uns eine angeregte Diskussion mit den Kursteilnehmern über die vermittelten Lerninhalte. Wert legen wir auf eine struktuerierte Wissensvermittlung und das Komplikationsmanagement.

Zielgruppe: Einsteiger
Teilnehmerzahl: bis 8

CAH

BOWA
ACADEMY

Online-Kurs Grundlagenwissen

HF-CHIRURGIE

direkt vom Hersteller mit Test.
Erhalten Sie Ihren HF-Führerschein
als Zertifikat!

- **Für offene und laparo-skopische Chirurgie**
- **Praxisorientierter Fokus auf die Anwendung**
- **Komprimiertes Fachwissen zur sicheren Anwendung**

Entdecken Sie jetzt das Angebot der BOWA ACADEMY

Kostenlos online am PC oder an mobilen Geräten
mit einfacher Registrierung

Testen Sie Ihr Wissen gleich hier!
bowa-medical.com/academy

BOWA MEDICAL
BOWA-electronic GmbH & Co. KG
Heinrich-Hertz-Straße 4 – 10
72810 Gomaringen, Germany
Telefon +49 7072 6002-0
info@bowa-medical.com

Hiatus – Reflux

03.03. in Leipzig

Laparoskopische Hiatuschirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Ines Gockel, Dr. Yusef Moulla, PD Dr. Patrick Plum

Es werden Kenntnisse über Indikationen und OP-Verfahren bei Hiatushernie, Upside-down-Magen, Achalasie und sonstigen Motilitätsstörungen des OGI vertieft. Die Theorie wird im Rahmen von Live-OPs praktisch dargestellt. Der aktuelle Stand der Wissenschaft zu den Themen wird in Referaten dargestellt.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 20
CAMIC, CAOGI

09. – 10.05. in Friesoythe

Gastroösophagealen Refluxerkrankungen

Wissenschaftliche Leitung: Dr. Ralf Weise

Vorgestellt werden die aktuell etablierten Untersuchungsmethoden einschließlich HR-Manometrie und pH-Impedanzmessungen sowie Diskussion der Indikationsstellung. Tipps und Tricks der chirurgischen Technik werden dargestellt und kommuniziert. Vorgestellt werden die aktuell etablierten OP-Techniken.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 12
CAMIC, CAOGI

10. – 11.10. in Friesoythe

Hiatushernien-Rezidiven

Wissenschaftliche Leitung: Dr. Ralf Weise, Farid Alexander Jamai

Vorgestellt werden die aktuell etablierten Untersuchungsmethoden einschließlich HR-Manometrie und pH-Impedanzmessungen sowie Diskussion der Indikationsstellung. Tipps und Tricks der chirurgischen Technik werden dargestellt und kommuniziert. Vorgestellt werden die aktuell etablierten OP-Techniken.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 10
CAMIC, CAOGI

Komplikationsmanagement

19. – 20.10. in Göppingen

Chronische Wunden & Wundheilungsstörung

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Stefan Riedl,
Dr. med. Christoph Giebeler, Dr. med. Annette Möhlenbrink

Die Wundbehandlung gehört zur chirurgischen Kernkompetenz. Wundheilungsstörungen erfordern eine spezifische Diagnostik und Therapie. Dazu gehört die Kenntnis der Wundheilungsstadien und der lokalen, regionalen und systemischen Störfaktoren.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 25

Endokrine Chirurgie – Schilddrüse

19. – 20.01. in Neuss

Endokrine Chirurgie – Einsteigerkurs

Wissenschaftliche Leitung: Katharina Schwarz, Dr. Aycan Akca, Dr. Nina Sehnke

Der Kurs ist für TN gedacht, welche operative Erfahrung haben, ihr Wissen der Schilddrüsenchirurgie u. des primären Hyperparathyreoidismus vertiefen möchten.

Indikationen, OP-strategie, Nachsorge, Probleme u. Komplikationen werden durch Fallbeispiele dargestellt.

Zielgruppe: Einsteiger
Teilnehmerzahl: bis 10

CAEK-SD, CAEK-EC

15. – 16.03. in Stuttgart

Masterclass Nebenschilddrüsenchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. habil Andreas Zielke, Dr. Constantin Smaxwil

Durch OP-Assistenz sollen die Prinzipien der nicht videoassistierten mini-inzisionalen Nebenschilddrüsenchirurgie „One-on-One“ vermittelt werden. Es werden Indikationen, Lokalisationen (Sono, MIBI, FCH-PET), perioperatives (z.B. IO-PTH-Schnelltest), das Komplikationsmanagement und Nachsorge besprochen.

Zielgruppe: Experten
Teilnehmerzahl: bis 8

CAEK-SD, CAEK-EC

16. – 17.03. in Oldenburg

Schilddrüsenchirurgie für Einsteiger

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Dirk Weyhe, Dr. Navid Tabriz

Nach einer theoretischen Rekapitulation der Basics in der chirurgischen Anatomie und der Diagnostik von häufigen Krankheitsbildern soll im Rahmen von Op-Assistenzen die Vorgehensweise und die Fallstricke bei einer Schilddrüsenresektion demonstriert werden.

Zielgruppe: Einsteiger
Teilnehmerzahl: bis 12
CAEK-SD, CAEK-EC

16. – 17.03. in Berlin

Spezielle endokrine Chirurgie

Wissenschaftliche Leitung: PD Dr. Martina Mogl, Dr. Agata Dukaczewska

Im Kurs können die TN an OPs teilnehmen und Kenntnisse über verschiedene Techniken erwerben.

Neben der Chirurgie von Schilddrüse und Nebenschilddrüse sollen auch OP-Strategien für Nebennieren und ggfs. Neuroendokrine Tumore demonstriert werden. Abgerundet wird der praktische Teil mit Fallvorstellungen sowie Vorträgen zu Indikationsstellung, onkologischem und Komplikationsmanagement.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner, Experten
Teilnehmerzahl: bis 8
CAEK-SD, CAEK-EC

17. – 18.05. in Stuttgart

Masterclass Schilddrüsenchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. habil Andreas Zielke, Dr. Constantin Smaxwil

Durch direkte Assistenz bei 2 Operateuren werden einer kleinen Gruppe von erfahrenen Kollegen in 2 Sälen die Prinzipien der nicht videoassistierten minimal-inzisionalen Schilddrüsenchirurgie (OMIT) mit modernen Versiegelungstechniken „One-on-One" vermittelt. Es werden dabei auch Techniken des Zugangs, modernes perioperatives Management sowie Komplikationen und Nachsorge besprochen.

Zielgruppe: Experten
Teilnehmerzahl: bis 8

CAEK-SD, CAEK-EC

15. – 16.06. in Essen

Nebenniere

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Dr. Martin Walz, Dr. Pier F. Alesina

Im ersten Kursteil werden die Grundlagen der Nebennierenchirurgie von Experten in Kurzvorträgen vermittelt und anschließend ausführlich diskutiert.

Im zweiten Kursteil werden live-Demonstrationen angeboten, die die Möglichkeiten und Verfahren insbesondere der minimal-invasiven Operationstechniken ausführlich erläutert und zeigt.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 10

CAEK-SD, CAEK-EC

14. – 15.09. in Neuss

Endokrine Chirurgie – Expertenkurs

Wissenschaftliche Leitung: Katharina Schwarz, Dr. Aycan Akca, Dr. Nina Sehnke

Durch Beispiele können Sie Strategien besonders anspruchsvoller Erkrankungen (M. Basedow, Rezidivstrumen, Struma per magna/retrosternal, Karzinome, sekundären/persistierenden HPT) kennenlernen.

Es gibt ein Überblick über die Diagnostik, operative Strategie und Nachsorge.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 12
CAEK-SD, CAEK-EC

26. – 27.10. in Unna

Schilddrüsen-/Nebenschilddrüsenchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Ulrich Mittelkötter, Dr. Siri Wiesmann

In diesem Workshop erlernen und festigen die Teilnehmer die korrekte Diagnostik, Indikationsstellung, Planung des OP-Ausmaßes und den Umgang mit postoperativen Komplikationen sowie die postoperative Einstellung und Therapie, ggf. je nach Verfügbarkeit auch RFA der SD.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 6-7
CAEK-SD, CAEK-EC

09. – 10.11. in Bonn

Schilddrüsen-/Nebenschilddrüsenchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Andreas Türler, Dr. Nicola Cerasani, Dr. Haug-Lambert Loriz

Techniken der SD- und NSD-Chirurgie in Live-Demonstrationen mit OP-Hospitationen mit Schwerpunkt auf der videoassistierten Para-/Thyreoidektomie werden vorgestellt. Die Anwendung und Interpretation des intermittierenden und kontinuierlichen Neuromonitorings werden vermittelt. Die Datenlage dieser Techniken und Pitfalls werden diskutiert.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 12
CAEK-SD, CAEK-EC

22. – 23.11. in Stuttgart

Masterclass Nebenschilddrüsenchirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. habil Andreas Zielke, Dr. Constantin Smaxwil

Durch OP-Assistenz sollen die Prinzipien der nicht videoassistierten mini-inzisionalen Nebenschilddrüsenchirurgie „One-on-One" vermittelt werden. Es werden Indikationen, Lokalisationen (Sono, MIBI, FCH-PET), perioperatives (z.B. IO-PTH-Schnelltest), das Komplikationsmanagement und Nachsorge besprochen.

Zielgruppe: Experten
Teilnehmerzahl: bis 8
CAEK-SD, CAEK-EC

INTUITIVE

intuitive.com

Beschleunigen Sie das Versiegeln.[1] Optimieren Sie die Leistung.[2]

[1] Daten liegen vor.
[2] Im Vergleich zu HARMONIC ACE+7.
[3] Im Vergleich zu Vessel Sealer Extend mit ERBE VIO dv.

Medizinprodukt, CE 2460.
Bitte beachten Sie die Gebrauchsanweisung vor der Anwendung.
Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Inhaber.

© 2022 Intuitive Surgical, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

1088197-DE RevB 02/2022

HIPEC – Sarkome

22. – 23.05. in Regensburg

Peritonektomie & HIPEC

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Pompiliu Piso

Es werden Tipps zur Indikationsstellung, Patientenselektion und perioperativen Management vermittelt. Die OP-Technik wird anhand von Live-OPs demonstriert. Experten verschiedener Disziplinen referieren über Standards und Neuentwicklungen bzgl. Peritonektomie und HIPEC.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 12

ACO

Chirurgische Endoskopie

24.11. in Köln

Aktuelle Endoskopie – VAC – Stent – Clip

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Christiane J. Bruns, PD Dr. Seung-Hun Chon

Wir zeigen das komplette Spektrum der endoskopischen Interventionsmöglichkeiten bei Perforationen, Leckagen, Blutungen und Fisteln im gesamten gastrointestinal Trakt. Der Fokus liegt – neben Vorträgen und Live-Demonstrationen – auf Übungen am Modell. Endoskopische Vakuumtherapie, Stent-Therapie, Clip Versorgung verschiedener Systeme, endoskopische Übernähung, OverStich.

Zielgruppe: Einsteiger
Teilnehmerzahl: bis 10

CAES

07. – 08.12. in Erfurt

Chirurgische Endoskopie für Einsteiger

Wissenschaftliche Leitung: Dr. Thomas Engelhardt, Dr. Dr. Markus Mille, Prof. Dr. Albrecht Stier

In diesem Kurs sollen die Grundzüge der chirurgischen Endoskopie (Gastro-/Koloskopie) vermittelt und erste eigene Schritte unternommen werden. Der Fokus liegt auf praktische Übungen mit begleitenden Interventionen (Clipping, PEG-Anlage, Fremdkörperbergung, Endo-VAC) am Modell sowie Live-Demonstrationen.

Zielgruppe: Einsteiger
Teilnehmerzahl: bis 16

CAES

Minimal invasive Chirurgie – Robotik

13. – 14.02. in Hamburg

Basiskurs Minimal Invasive Chirurgie

Wissenschaftliche Leitung: PD Dr. Dr. Uwe Johannes Roblick, Prof. Dr. Stefan Farke

In diesem Kurs erwerben die Teilnehmer Kenntnisse in den minimal invasiven Operationstechniken. Neben Theorie und praktischen Übungen an Modellen und Simulatoren werden kleine und mittlere laparoskopische Eingriffe im OP demonstriert.

Zielgruppe: Einsteiger
Teilnehmerzahl: bis 20
CAMIC

08. – 09.06. in Hamburg

MIC Techniken an Kolon und Rektum

Wissenschaftliche Leitung: PD Dr. Dr. Uwe Johannes Roblick, Prof. Dr. Stefan Farke

Im Kurs werden onkologische und nicht-onkologische laparoskopische Eingriffe an Kolon und Rektum im OP demonstriert und anschließend diskutiert. Im theoretischen Teil werden die Grundlagen der kolorektalen MIC-Chirurgie und Expertenwissen vermittelt.

Zielgruppe: Könner (Facharztkompetenz), Experten
Teilnehmerzahl: bis 20
CACP, CAMIC

Gefäßchirurgie – Thoraxchirurgie für Allgemein- und Viszeralchirurgen

29. – 30.09. in Nürnberg

Prinzipien gefäßchirurgischer Techniken

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Markus Kleemann, Dr. Tobias Stangl

Der Kurs bietet die Möglichkeit, gefäßchirurgische Grundtechniken in Theorie und Praxis zu erlernen. Der Umgang mit Venen und Arterien, Blutungssituationen, Anastomosen- und Nahttechniken werden an insgesamt zwei intensiven „Hands-on"-Trainingstagen an realitätsnahen Modellen geübt.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 20

aus der praxis
für die praxis

FIT FÜR FACHARZT

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR ALLGEMEIN- UND VISZERALCHIRURGIE
DGAV

Repetitorium

„Fit für den Facharzt“

Es zeigt sich immer wieder, dass vor der Facharztprüfung Wissenslücken entdeckt werden bzw. Unsicherheiten bestehen. Daher soll dieses zweitägige Repetitorium den gesamten Prüfungsstoff vermitteln. Außerdem bietet es die Möglichkeit, sein Wissen wieder auf den neuesten Stand zu bringen.

Konzept

An zwei Tagen werden alle Gebiete unseres Faches Allgemein- und Viszeralchirurgie abgehandelt.

Die Vorträge sind so aufgebaut, dass zunächst kurz Pathophysiologie und Diagnostik abgehandelt werden. Im Anschluss wird das operative Vorgehen ausführlich dargestellt. Den Abschluss bildet eine Falldarstellung. Anhand dieses Falles soll dann das Thema praxisnah erarbeitet werden.

Außerdem bieten wir Ihnen eine „Generalprobe“ einer solchen Facharztprüfung fakultativ an, um sich an die Situation gewöhnen zu können.

Repetitorium „Fit für den Facharzt“

03. – 04.03. **DIGITAL**

Repetitorium Fit für den Facharzt

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Jörg Ritz, Prof. Dr. Christoph Reißfelder, Prof. Dr. Albrecht Stier

In diesen zwei Tagen werden alle Gebiete unseres Faches Allgemein- und Viszeralchirurgie mit Ihnen gemeinsam durchgearbeitet. Sie haben zusätzlich Gelegneheit an einer Generalprobe für die Facharztprüfung teilzunehmen

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 60

14. – 15.07. in München

Repetitorium Fit für den Facharzt

Wissenschaftliche Leitung: Dr. Moritz Drefs, PD Dr. Florian Kühn, Prof. Dr. Jens Werner

Mit diesem zweitägigen Online-Repetitorium soll nach dem bewährten FFF-Konzept der DGAV eine komprimierte Stoffsammlung innerhalb zweier Tage für die anstehende Facharztprüfung in der Viszeralchirurgie und eine Auffrischung Ihres Wissens angeboten werden.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 60

27. – 28.10. in Köln

Repetitorium Fit für den Facharzt

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Christiane J. Bruns, PD Dr. Marc Bludau, PD Dr. Rabi Datta

In diesen zwei Tagen werden alle Themen unseres Faches Allgemein- und Viszeralchirurgie vorgestellt und mit Ihnen gemeinsam im Fachgespräch diskutiert, so dass eine sehr gute Vorbereitung auf die Facharztprüfung erreicht wird.

Am zweiten Tage erfolgt eine fakultative simulierte Facharztprüfung.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 40

10. – 11.11. **DIGITAL**

Repetitorium Fit für den Facharzt

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Jörg Ritz, Prof. Dr. Christoph Reißfelder, Prof. Dr. Albrecht Stier

In diesen zwei Tagen werden alle Gebiete unseres Faches Allgemein- und Viszeralchirurgie mit Ihnen gemeinsam durchgearbeitet. Sie haben zusätzlich Gelegneheit an einer Generalprobe für die Facharztprüfung teilzunehmen

Zielgruppe: Einsteiger, Könner (Facharztkompetenz)
Teilnehmerzahl: bis 60

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
StuDoQ
ALLGEMEIN- UND VISZERALCHIRURGIE
DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
DGAV
ALLGEMEIN- UND VISZERALCHIRURGIE

StuDoQ

Das Credo der DGAV lautet, dass die StuDoQ-Register „kein Datengrab“ sein dürfen. Sinn und Zweck der Datenerfassung ist der Profit aller teilnehmenden Kliniken, die Daten beitragen.

In dieser Kursreihe wird konkret auf das „Wie“ und „Wofür“ der Auswertung der individuellen Klinikdaten eingegangen. Darüber hinaus stehen Themen, die bei der wissenschaftlichen Datenerfassung und –auswertung im klinischen Alltag relevant sind, im Fokus. U.a. sind dies der Datenschutz, Publikationen, Vorträge und diverse weitere Themen.

Konzept

Die Daten der StuDoQ-Register können und sollen vielfältig genutzt werden: Analyse der eigenen Klinikdaten zur internen Qualitätssicherung, für Publikationen durch Klinikmitarbeiter, Untersuchung der Gesamtregisterdaten und Identifizierung möglicher Fragestellungen.

Um den teilnehmenden Kliniken die Nutzung und den Zugang möglichst einfach zu gestalten, werden neben statistischen Basiskenntnissen und den Möglichkeiten verbreiteter Programme wie Excel und SPSS auch das Wissen über die Datenbasis, der Zugang zu den Gesamtdaten (Publikationsrichtlinien) und weitere Themen, die bei der Datenerfassung und -auswertung relevant sind, vermittelt.

StuDoQ

31.03. / 10.11. **DIGITAL**

Basiskurs StuDoQ – Adipositaschirurgie

Wissenschaftliche Leitung: Dr. Angelika Alfes, Kirsten Schmitz

Es wird der Umgang mit StuDoQ von der Erstvorstellung bis zum Follow Up gezeigt und erklärt.

Welche praktischen Tipps und Arbeitserleichterungen gibt es? Wie kann ich das Programm für meine Klinik gut nutzen? Welche Vorteile bietet StuDoQ im Rahmen der Zertifizierung?

Zielgruppe: Einsteiger
Teilnehmerzahl: bis 10

22.05. / 09.10. **DIGITAL**

StuDoQ Datennutzung – Online-Seminar

Wissenschaftliche Leitung: Carsten Klinger

Der Kurs richtet sich an Registerverantwortlichen, interessierte ärztliche Mitarbeiter und Dokumentationskräfte in den Kliniken. Vermittelt werden Möglichkeiten der weitergehenden Analyse, Nutzung für Vorträge und Publikationen. Sie lernen, wie Daten für die unterschiedlichen Zwecke exportiert werden und welche Auswertungen möglich sind.

Zielgruppe: Einsteiger, Könner Experten
Teilnehmerzahl: bis 50 CAADIP, CACP, CAEK-SD, CAEK-EC, CAES, CAH, CALGP-P, CALGP-L, CAMIC, CAOGI, ACO

DGAV-StuDoQ

das Studien-, Dokumentations- und Qualitätszentrum ist die Initiative der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV) zur chirurgischen Qualitätssicherung.

- StuDoQ|HIPEC
- StuDoQ|NOTES
- StuDoQ|LapSigma
  Laparoskopische Sigmaresektion bei Sigmadivertikelkrankheit
- StuDoQ|Kolonkarzinom
- StuDoQ|Rektumkarzinom
- StuDoQ|Pankreas
- StuDoQ|Metabolische und bariatrische Erkrankungen
- StuDoQ|LiveDoQ zur Erfassung von Live-Operationen
- StuDoQ|Robotik
- StuDoQ|Schilddrüse und HPT
- StuDoQ|Leberchirurgie
- StuDoQ|Magen
- StuDoQ|Ösophagus

Das Jahr 2023 im Überblick

Januar

19. – 20.	Neuss	Endokrine Chirurgie – Einsteigerkurs
24. – 25.	Gera	Adipositas und metabolische Chirurgie

Februar

09. – 10.	München	Munich Masterclass Leberchirurgie
09. – 10.	Köln	Proktologie Modul I
13. – 14.	Münster	Update Hernienchirurgie
13. – 14.	München	Ösophagus- und Magenchirurgie
13. – 14.	Hamburg	Basiskurs Minimal Invasive Chirurgie

März

01. – 02.	Leipzig	Grundlagen der Hernienchirurgie
02. – 03.	Kiel	Theatrum anatomicum et chirurgicum
02. – 03.	Hamburg	Kolorektale Chirurgie
03.	Leipzig	Laparoskopische Hiatuschirurgie
03. – 04.	DIGITAL	Repetitorium Fit für den Facharzt
09. – 10.	Köln	Pankreaschirurgie
10.	Berlin	Innovative MIC – Hernienchirurgie
10. – 11.	Mainz	DGAV-Chirurgie-Update-Seminar
15. – 16.	Stuttgart	Masterclass Nebenschilddrüsenchirurgie
16. – 17.	Mainz	Masterclass – MIC Ösophaguschirurgie
16. – 17.	Oldenburg	Schilddrüsenchirurgie für Einsteiger
16. – 17.	Berlin	Spezielle endokrine Chirurgie
17.	Leipzig	Hyperspektrales Imaging
17. – 18.	Rostock	Viszeralchirurgie Kompakt – Oberer Gastrointestinaltrakt
23. – 24.	Bonn	Onkologischen Kolorektalchirurgie
23. – 24.	Offenbach	ReDo- und Revisionseingriffe
24. – 25.	Berlin	DGAV-Chirurgie-Update-Seminar
29. – 30.	Nürnberg	Kleines Becken: Koloproktologie aktuell
30. – 31.	Berlin	Komplexe minimalinvasive Leberchirurgie
31.	DIGITAL	Basiskurs StuDoQ – Adipositaschirurgie

23

April

03. – 04.	Offenbach	Grundlagen der Adipositaschirurgie
20. – 21.	Köln	CED-Chirurgie

Mai

05.	Leipzig	Robotische Rektumresektion
09. – 10.	Hamburg	Adipositas- und Metabolische Chirurgie
09. – 10.	Friesoythe	Gastroösophagealen Refluxerkrankungen
17. – 18.	Stuttgart	Masterclass Schilddrüsenchirurgie
22.	**DIGITAL**	StuDoQ Datennutzung – Online-Seminar
22. – 23.	Regensburg	Peritonektomie & HIPEC
24. – 25.	Hannover	Moderne Leberchirurgie
25. – 26.	Kiel	Laparoskopische und robotische Hemikolektomie rechts mit CME

Juni

01. – 02.	Oldenburg	Digitalisierung in der Viszeralchirurgie – Die Zukunft hat begonnen
06. – 07.	Berlin	Komplexe minimalinvasive Chirurgie
08. – 09.	Hamburg	MIC Techniken an Kolon und Rektum
15. – 16.	Essen	Nebenniere
15. – 16.	Hannover	Viszerale Transplantationschirurgie
19. – 20.	Schwerin	Teamtraining – perioperatives Management

Juli

05. – 06.	Weißenfels	Komplexe Bauchdeckenrekonstruktionen
14. – 15.	München	Repetitorium Fit für den Facharzt

August

23. – 24.	Köln	Chirurgie oberer Gastrointestinaltrakt

Das Jahr 2023 im Überblick

September

04. – 05.	Neuss	Chirurgie der Komplexen Hernien
08. – 09.	Rostock	Viszeralchirurgie Kompakt – Unterer Gastrointestinaltrakt
14. – 15.	Berlin	Komplexe Pankreaschirurgie
14. – 15.	Neuss	Endokrine Chirurgie – Expertenkurs
21. – 22.	Offenbach	Endoskopie in der Adipositaschirurgie
21. – 22.	Berlin	Neue bariatrische OP-Verfahren: SADI-S
25. – 26.	Berlin	Hernienversorgung für den Allrounder
27. – 28.	Berlin	Grundlagen der Adipositaschirurgie
28. – 29.	Bonn	Adipositaschirurgie DGAV-Referenzzentrum
29. – 30.	Nürnberg	Prinzipien gefäßchirurgischer Techniken

Oktober

05. – 06.	München	Munich Masterclass Pankreaschirurgie
09.	DIGITAL	StuDoQ Datennutzung – Online-Seminar
09. – 10.	Kiel	Roboter assistierte Ösophaguschirurgie
09. – 10.	Hamburg	Cholezystektomie und Gallengangsrevision
10.	Bad Krozingen	Ring-augmentierte Verfahren
10. – 11.	Friesoythe	Hiatushernien-Rezidiven
12. – 13.	Kiel	Laparoskopische und robotische Hemikolektomie rechts mit CME
19. – 20.	Göppingen	Chronische Wunden & Wundheilungsstörung
19. – 20.	München	25. Münchner Nahtkurs
19. – 20.	Leipzig	Theatrum anatomicum et chirurgicum (TAC)
19. – 20.	Köln	Proktologie Modul II
19. – 20.	Erding	Hernienchirurgie
21. – 27.	Rostock	Praktischer Kurs für Viszeralchirurgie
24. – 25.	Leipzig	Grundlagen der Hernienchirurgie
26. – 27.	Unna	Schilddrüsen-/Nebenschilddrüsenchirurgie
27. – 28.	Köln	Repetitorium Fit für den Facharzt

November

02. – 03.	Oldenburg	Digitalisierung in der Viszeralchirurgie – Die Zukunft hat begonnen
06. – 07.	Münster	Chirurgie bei Divertikulitis und CED
06. – 07.	Heidelberg	Metabolische Chirurgie
09. – 10.	Bonn	Schilddrüsen-/Nebenschilddrüsenchirurgie
10.	Hamburg	Funktionsdiagnostik Koloproktologie
10.	DIGITAL	Basiskurs StuDoQ – Adipositaschirurgie
10. – 11.	DIGITAL	Repetitorium Fit für den Facharzt
13. – 14.	München	Ösophagus- und Magenchirurgie
16. – 17.	Leipzig	Masterclass-Kurs OGI
16. – 17.	Bochum	Standard Skills in der Pankreaschirurgie
17. – 18.	München	Theatrum anatomicum et chirurgicum
17. – 18.	Köln	Bildgestützte Leberchirurgie
22. – 23.	Stuttgart	Masterclass Nebenschilddrüsenchirurgie
23. – 24.	Berlin	Minimal-invasive Rektumkarzinomchirurgie
23. – 24.	Leipzig	Proktokolektomie Workshop
24.	Köln	Aktuelle Endoskopie – VAC – Stent – Clip
30.–01.12.	Dresden	Komplexe Leberchirurgie
30.–01.12.	Mannheim	CED-Chirurgie

Dezember

04. – 05.	Bonn	Aktuelle Leberchirurgie
06. – 07.	Weißenfels	Komplexe Bauchdeckenrekonstruktionen
07. – 08.	Erfurt	Chirurgische Endoskopie für Einsteiger
08.	Braunschweig	Adipositas- und Metabolische Chirurgie

AGB des DGAV-Weiterbildungs-, Fortbildungs- und Qualitätszentrums

Gültig für alle Workshops, Symposien, bei denen die DGAV als Veranstalter auftritt.

1 Anmeldung

Ihre Anmeldung – auch online – auf dem ausgefüllten Formular, per E-Mail oder Fax stellt ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Dienstleistungsvertrages mit der DGAV dar. Der Dienstleistungsvertrag kommt jedoch erst mit dem Zugang unserer schriftlichen Bestätigung als Annahme Ihres Angebots auf Abschluss eines Dienstleistungsvertrages zustande. Alle Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs gebucht.

2 Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühr muss vor Kursbeginn auf dem Konto der DGAV eingegangen sein. Die angegebenen Gebühren beinhalten jeweils die Kosten für die Verpflegung während des Kurses. Die Kosten für Anreise und ggf. Übernachtung sind nicht enthalten. In den Teilnahmegebühren ist die gesetzliche USt. enthalten, außer bei den Kursen, die anders ausgewiesen sind. Preisanpassung vorbehalten.

3 Rücktrittsbedingungen

Der Rücktritt von einer Veranstaltung muss schriftlich erfolgen und ist bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei. Bei Stornierung bis sieben Tage vor der Veranstaltung fallen 50% der Teilnahmegebühr an. Bei einem späteren Rücktritt bzw. Nichterscheinen wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich kann auch ein Ersatzteilnehmer benannt werden.

4 Veranstaltungsänderungen

Zu geringfügigen Änderungen im Hinblick auf Referenten, Veranstaltungstermin, -ort oder -programm sind wir jederzeit berechtigt.

5 Rücktrittsvorbehalt

Wir sind berechtigt, den Kurs in wichtigen Fällen – auch kurzfristig – abzusagen, insbesondere, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, bzw. sich sonstige für die Kursdurchführung wesentliche Bedingungen ändern. Bereits bezahlte Teilnehmergebühren werden in diesen Fällen zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schadenersatzansprüche, sind ausgeschlossen. Bitte beachten Sie dies bei Ihren Reise- oder Hotelbuchungen.

6 Haftung für Schulungsinhalte

Trotz größtmöglicher Sorgfalt bei der Auswahl unserer Referenten können wir keine Haftung für Veranstaltungsinhalte oder Unterlagen übernehmen. Wir weisen darauf hin, dass Kursunterlagen i.d.R. urheberrechtlich geschützt sind.

7 Haftung

Jegliche Haftung für höhere Gewalt ist ausgeschlossen. Dies gilt für alle nicht in diesen Bedingungen geregelten Ansprüche. Für Schäden, welche der Veranstalter zu vertreten hat, haften wir – unabhängig vom Rechtsgrund – nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Unfälle bei der An- und Abreise und während des Aufenthalts am Veranstaltungsort, für sonstige Personen- und Sachschäden sowie für Diebstahl mitgebrachter Gegenstände während des Veranstaltungszeitraums.

8 Teilnahmebescheinigungen und Fortbildungspunkte

Über die Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt. In der Regel können Sie Fortbildungspunkte bei der Registrierung am Veranstaltungsort erhalten.

AGB des DGAV-Weiterbildungs-, Fortbildungs- und Qualitätszentrums

9 Datenerfassung

Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für die Veranstaltungsabwicklung und spätere Teilnehmerinformationen gespeichert werden. Die DGAV gibt in keinem Fall personenbezogene Daten an Dritte weiter. Ausgenommen hiervon sind lediglich Dienstleistungspartner, die zur Abwicklung des Vertrages in unserem Auftrag tätig werden. Der Umfang der Übermittlung beschränkt sich auf das notwendige Minimum.

10 Online-Seminare

10.1 Bei Störungen und Übertragungsfehler, die nicht von der DGAV zu verantworten sind, übernimmt die DGAV keinerlei Haftung.

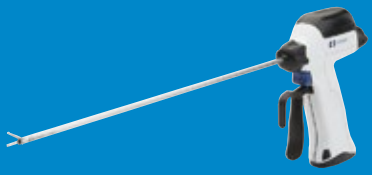
10.2 Bei der Teilnahme an Online-Seminaren ist jeder Teilnehmende selbst verantwortlich, die technischen Mindestvoraussetzungen zu erfüllen.

10.3 Für die Anerkennung von CME-Punkten bei Online-Seminaren, die von einer Landesärztekammer anerkannt wurden, wird eine Webcam/Videokamera seitens des Teilnehmenden vorausgesetzt, um die aktive Teilnahme zu prüfen. Gleichzeitig kann die Teilnahme an interaktiven Umfragen, einem Chat oder ähnlichen Anwesenheitskontrollen als Voraussetzung für die Meldung der Teilnahme an die Landesärztekammer – während des Online-Seminars – verpflichtend werden. Die jeweiligen Anforderungen definiert die entsprechende Landesärztekammer.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen des DGAV-Weiterbildungs-, Fortbildungs- und Qualitätszentrums finden Sie auch auf der DGAV-Homepage **www.dgav.de**

ZUKUNFT ENTSTEHT DURCH PARTNER-SCHAFT

Signia™
Stapling-System mit Tri-Staple™ Technologie



Sonicision™
kabelloser Ultraschall-dissektor

VersaOne™
Zugangssystem

EEA™ Zirkulärstapler
mit Tri-Staple™ Technologie

Medtronic ist führend in der Entwicklung neuer Medizintechnologien. Wir werden auch zukünftig mit Ihnen innovative Produkte und Therapien entwickeln, um einen wertvollen Beitrag für das Gesundheitswesen zu leisten.

Medtronic GmbH
Earl-Bakken-Platz 1
40670 Meerbusch
Tel. +49 (0) 2159-8149-0
Fax +49 (0) 2159-8149-100
medtronic.de

© 2021 Medtronic. Alle Rechte vorbehalten. 09/2021

Medtronic
Further, Together